

Ausbildung für Alle? Online-Hearing Der Paritätische Hessen

Fachschulische Ausbildung zu Erzieherinnen/Erziehern, Heilerziehungspflegerinnen/ Heilerziehungspfleger Heilpädagoginnen/Heilpädagogen

Sabine Weidner, Hessisches Kultusministerium, Referat III.B.2

Gliederung:

- 1. Grundsatzinformationen zur Fachschule für Sozialwesen**
- 2. Entwicklung der Studierendenzahlen der Fachschulen für Sozialwesen**
- 3. Wie werde ich Erzieherin/Erzieher,
Heilerziehungspflegerin/Heilerziehungspfleger
(Heilpädagogin/Heilpädagoge), Einstiegsoptionen - Ausbildungsverläufe**
- 4. Links/weitere Hinweise**

1. Grundsatzinformationen DQR - Niveaustufen

Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR)

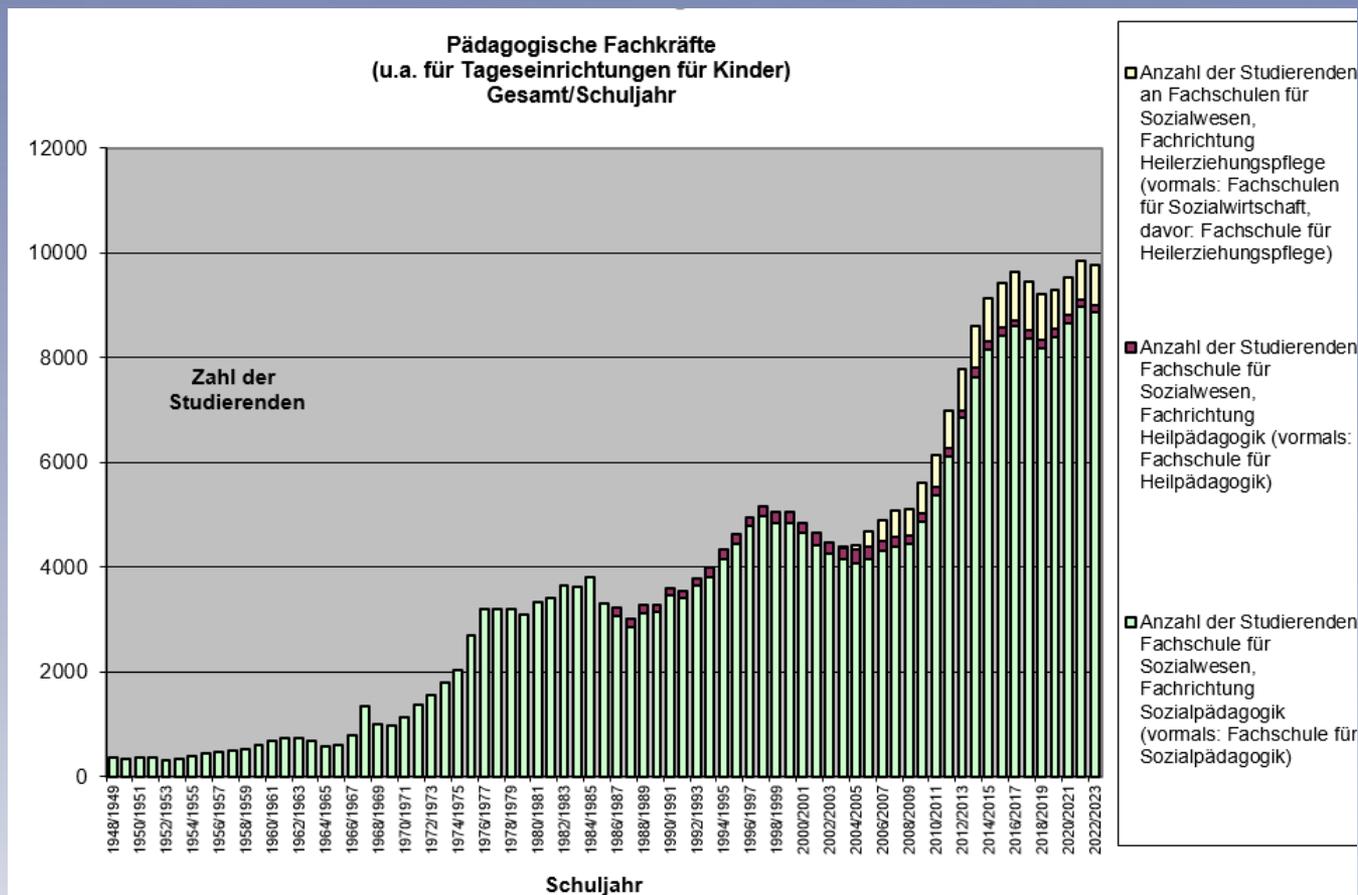
- **Niveau 4 (z. B. Erstausbildung - Berufsfachschule)**
 - z. B. Zweijährige Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten
- **Niveau 6 (z. B. Weiterbildung – Fachschule)**
 - Planung, Bearbeitung und Auswertung von umfassenden fachlichen Aufgaben- und Problemstellungen
 - eigenverantwortliche Steuerung von Prozessen
 - Berufliche Bildungsgänge auf DQR-Niveau 6 führen zum Abschluss „Bachelor Professional“ (auf Basis bundes- oder landesrechtlicher Vorgaben)

1. Grundsatzinformationen Ausbildungsgrundlagen

- **Institution: Fachschulen für Sozialwesen:** Einrichtung der **beruflichen Weiterbildung**
- **Abschlüsse:**
 - **Sozialpädagogik** - Staatlich anerkannte Erzieherin/Staatlich anerkannter Erzieher (Bachelor Professional in Sozialwesen)
 - **Heilerziehungspflege** - Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin/-pfleger (Bachelor Professional in Sozialwesen)
 - **Heilpädagogik** – Staatlich anerkannte Heilpädagogin/-pädagogin (Bachelor Professional in Sozialwesen)
- **Bundesweite Grundlage:** KMK-Rahmenvereinbarung über Fachschulen
 - regelt Ausbildungsziel, Qualifikationsprofil und Tätigkeitsbereich, Aufnahmevoraussetzungen, Anrechnungsverhalte
- **Hessische Rechtsgrundlage:** Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialwesen (FSSW-APrV)

2. Entwicklung der Studierendenzahlen der Fachschulen für Sozialwesen

Ausbildungszahlen FS Sozialwesen, alle Fachrichtungen ab 1948/1949



2. Entwicklung der Studierendenzahlen der Fachschulen für Sozialwesen

Ausbildungszahlen FS Sozialwesen, alle Fachrichtungen ab 2018/2019

FR Sozialpädagogik:

2018/2019: 8172

2019/2020: 8378 Bundesprogramm Fachkräfteoffensive

2020/2021: 8655 Landesprogramm Fachkräfteoffensive

2021/2022: 8984 Landesprogramm Fachkräfteoffensive

2022/2023: 8868 Landesprogramm Fachkräfteoffensive

FR Heilerziehungspflege:

2018/2019: 871

2019/2020: 740

2020/2021: 733

2021/2022: 747

2022/2023: 774

FR Heilpädagogik:

2018/2019: 166

2019/2020: 162

2020/2021: 148

2021/2022: 110

2022/2023: 123

Gesamtzahl, alle FRen:

2018/2019: 9209

2019/2020: 9280

2020/2021: 9536

2021/2022: 9841

2022/2023: 9765

3. Wie werde ich Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in? Einstiegsoptionen - Ausbildungsverläufe

➔ Regelausbildungsverlauf nach dem mittleren Abschluss

DQR-Zuordnung:	Niveaustufe 4 des DQR		Niveaustufe 6 des DQR			Berufstätigkeit	
	Stufe:	11	12	1. Jahr	2. Jahr		3. Jahr (ein Jahr oder ½ Jahr)
Qualifizierungsweg/ Regelqualifizierungsweg Erzieher- ausbildung (hier: Vollzeitform) Weg über die einschlägige berufliche Erstausbildung	Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten Abschluss: Staatlich geprüfte Sozialassistentin/ Staatlich geprüfter Sozialassistent - nach Landesrecht geregelt -		Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik			FS f. Sozialwesen, Anerkennungsjahr Abschluss: Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher	oder alternativ: - Aufnahme eines Studiums z. B. im frühpädagogischen Bereich Anrechnung von Vorqualifikationen auf ein Studium ist tw. möglich. - Fachschule für Sozialwesen, FR Heilpädagogik (VZ: 3 Ausbildungs- halbjahre, TZ: 5 Ausbildungs- halbjahre)
	Anderer einschlägiger Berufsabschluss als Zugang zur FS ist möglich, z. B. Staatlich geprüfte Sozialpädagogische Assistentin/ Staatlich geprüfter Sozialpädagogischer Assistent. -						

3. Wie werde ich Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in?

Individuelle Einstiege

Niveaustufe 2 des DQR Hauptschule Abschluss: Hauptschulabschluss	Niveaustufe 3 des DQR Zweijährige Berufsfachschule führt zum mittleren Abschluss Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen, Schwerpunkt „Sozialpflegerisch/Sozialpädagogisch“ Zugang: - Qualifizierender HSA - HSA mit mind. Note 3 in zwei der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik, im dritten Fach mind. Note 4, in allen anderen Fächern im Durchschnitt mind. Note 3, schriftliches Gutachten - 18. LJ – (begründete) Ausnahmen möglich (Schulleiter/-in) Abschluss: mittlerer Abschluss	Niveaustufe 4 des DQR Höhere Berufsfachschule für Sozialassistenten Zugang: - Mittlerer Abschluss mit mind. Note 3 in zwei der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik, im dritten Fach mind. Note 4, alternativ Auswahlverfahren - 23 LJ – Ausnahmen mögl. Abschluss: Staatlich geprüfte Sozialassistentin/Staatlich geprüfter Sozialassistent ggf. FHS-Reife Hochschulzugangsberechtigung (HZB) bei erfolgreicher Hochschulzugangsprüfung für affine Studiengänge nach 2 J. Berufstätigkeit	Niveaustufe 6 des DQR 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr Hochschule, Bachelorstudiengang (z. B. Frühpädagogik) Niveaustufe 6 des DQR 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr (ein Jahr oder ½ Jahr) Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik Zugang: - Mittlerer Abschluss - einschlägiger Berufsabschluss, aufbauend auf dem Mittleren Abschluss - alternativ: Feststellungsprüfung (bislang) FS f. Sozialwesen, Anerkennungs-jahr Abschluss: Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher ggf. FHS-Reife HZB		
	7 Jahre	5 Jahre	3 Jahre	2	1

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in? ➡ direkte Zugangswege

Fachschule für Sozialwesen, direkte Zugangswege (ohne einschlägige Erstausbildung)

- **allgemeine Hochschulreife aus dem beruflichen Gymnasium mit einschlägiger Fachrichtung und eine mindestens sechswöchige einschlägige Fachpraxis oder**
- **Fachhochschulreife aus dem beruflichen Gymnasium mit einschlägiger Fachrichtung und einschlägigem Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife oder**
- **Fachhochschulreife aus der Fachoberschule mit einschlägiger Fachrichtung**, entweder aus Form A mit einschlägigem Praktikum oder aus Form B mit vorheriger einschlägiger Berufsausbildung

(die jeweilige einschlägige Fachpraxis oder das Praktikum ist in Einrichtungen der gewählten Fachrichtung abzuleisten, bei Teilzeit verlängert sich die Dauer entsprechend)

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in? ➡ Zugangsweg über Feststellungsprüfung

Fachschule für Sozialwesen, Zugang bislang über die Feststellungsprüfung

Mittlerer Abschluss + gleichwertige berufliche Vorbildung:

- einschlägige Vollzeitberufstätigkeit von 36 Monaten
 - abgeschlossene in- oder ausländische Berufsausbildung (Kompetenzerwerb auf DQR 4) + mindestens 3 Monate einschlägige Fachpraxis (einschlägige Vollzeitberufstätigkeit/Vollzeitpraktikum)
 - Tätigkeit als **Tagespflegeperson von 33 Monaten Dauer** + 3 Monate einschlägige Fachpraxis
 - **Abitur** + 3 Monate einschlägige Fachpraxis
 - **Fachhochschulreife** aus der **Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe oder des beruflichen Gymnasiums** + 3 Monate einschlägige Fachpraxis
(einschlägige Praktika zum Erwerb der Fachhochschulreife werden auf die 3 Monate angerechnet)
- (die jeweilige einschlägige Fachpraxis oder das Praktikum ist in Einrichtungen der gewählten Fachrichtung abzuleisten, bei Teilzeit verlängert sich die Dauer entsprechend)

Anrechnungssachverhalte
(nächste Folie)

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in? ➔ Zugangsweg über Feststellungsprüfung

Fachschule für Sozialwesen, Zugang über die Feststellungsprüfung

Anrechnungssachverhalte (auf die geforderte einschlägige Vollzeitberufstätigkeit von 36 Monaten)

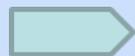
anrechenbar bis zu einer Dauer von insgesamt höchstens 24 Monaten:

- **erzieherische und pflegerische Tätigkeit in der Familie** mit mindestens einem Kind oder einer pflegebedürftigen oder behinderten Person bis zu einer maximalen Anrechnungsdauer von 12 Monaten
- die **Ableistung eines sozialen Jahres** im Sinne des Bundesfreiwilligendienstes oder gleichgestellter Dienste; der absolvierte Dienst muss im Hinblick auf die gewählte Fachrichtung geeignet sein
- **einschlägige Vollzeitpraktika** in Einrichtungen der gewählten Fachrichtung, bis zu einer maximalen Anrechnungsdauer von 12 Monaten, Teilzeitpraktika sind entsprechend umzurechnen
- **Auslandsaufenthalte als Au-Pair** bis zu einer maximalen Anrechnungsdauer von 12 Monaten
- **ehrenamtliche Tätigkeit in der Arbeit mit Bezugsgruppen der jeweiligen Fachrichtung** bis zu einer maximalen Anrechnungsdauer von 12 Monaten; addierte Nachweise im Umfang von mindestens 140 Stunden werden jeweils als Arbeitsmonat gewertet

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in?

Nachholen des Mittleren Abschlusses

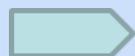
Nachholen des Mittleren Abschlusses – unterschiedliche Wege und Möglichkeiten



Nichtschülerprüfung der zweijährigen Berufsfachschule, die zum mittleren Abschluss hinführt, Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen, Schwerpunkt „Sozialpflegerisch/Sozialpädagogisch“:

Beratung: Staatliche Schulämter, zweijährige Berufsfachschulen,

Adressen unter: <https://kultusministerium.hessen.de/ueber-uns/staatliche-schulaemter/uebersicht-staatliche-schulaemter>



Besuch einer Abendrealschule:

allgemeine Informationen z. B. über die Aufnahmevoraussetzungen für die Abendrealschule

unter: <https://kultusministerium.hessen.de/Schulsystem/Erwachsenenbildung/Schulen-fuer-Erwachsene>



Erwerb über eine allgemeinbildend orientierten Nichtschülerprüfung:

allgemeine Informationen unter:

<https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/zweiter-bildungsweg/nichtschueler-realschulabschluss>

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in? Förderung, Vergütung

Vollzeitform der Ausbildung			
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr (ein Jahr oder ½ Jahr)	
Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik, theoretische Ausbildung Finanzierung: Aufstiegs-Bafög – Regelsätze (einkommens- und vermögensabhängig, Zuschussanteil 100 %) 963 € für Alleinstehende 235 € Aufschlag für Verheiratete/Verpartnerte 235 € Aufschlag je Kind 150 € Kinderbetreuungskosten für Alleinerziehende (Hinweis: Vermögensgrenze ab 45.000 Euro) https://www.aufstiegs-bafoeg.de https://www.aufstiegs-bafoeg.de/aufstiegsbafoeg/de/die-foerderung/wie-wird-gefoerdert/wie-wird-mit-dem-aufstiegs-bafoeg-gefoerdert.html Lehrgangs- und Prüfungsgebühren können einkommens- und vermögensunabhängig bis maximal 15.000 Euro gefördert werden. (Zuschussanteil: 50 %)		Anerkennungsjahr (u.a. Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD/VKA) ab 1. April 2021 1.627,02 € ab 1. April 2022 1.652,02 € www.bmi.bund.de	
Teilzeitform/berufsbegleitende Teilzeitform			
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr (im Regelfall ½ Jahr)
Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik, theoretische Ausbildung			Anerkennungsjahr (s.o.)
Teilzeitberufstätigkeit , unterschiedl. Eingruppierung, Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst, Sozial- und Erziehungsdienst 2022, häufig S4 , Stufe 1: 2730,63 € - anteilig für das jeweilige Arbeitszeitmodell. https://oeffentlicher-dienst.info/c/t/rechner/tvoed/sue?id=tvoed-sue-2022&matrix=1			

3. Wie werde ich Erzieher-/in, Heilerziehungspfleger/-in? ➔ Förderung, Vergütung

Praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PivA)		
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik, theoretische Ausbildung		
Praxisintegration Integration in den Geltungsbereich des TVöD – Besonderer Teil Pflege ab 1. April 2022: <ul style="list-style-type: none"> • im ersten Ausbildungsjahr 1.190,69 € • im zweiten Ausbildungsjahr: 1.252,07 € • im dritten Ausbildungsjahr 1.353,38 € <p>https://www.vka.de/assets/media/docs/0/Tarifrunde%202020/201025 TVA%C3%B6D-Pflege Textfassung.pdf</p>		

4. LINKS/weitere Hinweise

Rahmenvereinbarung über Fachschulen (Beschluss der KMK vom 07.11.2002 i.d.F. vom 16.12.2021),
https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2002/2002_11_07-RV-Fachschulen.pdf

Dokumentation der Kultusministerkonferenz über landesrechtlich geregelte Berufsabschlüsse an Fachschulen (Beschluss der KMK vom 10.06.2022), https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2022/2022_06_03-Doku-Berufsabschluesse-FS.pdf

Kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil für die Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern an Fachschulen und Fachakademien (Beschluss der KMK vom 01.12.2011 i.d.F. vom 24.11.2017),
https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2021/2021_12_16-Qualifikationsprofil-Heilerziehungspfleger-FS.pdf

Weiterentwicklung der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern - Gemeinsamer Orientierungsrahmen "Bildung und Erziehung in der Kindheit" (Beschluss der KMK vom 16.09.2010 und der JFMK vom 14.12.2010)
https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2010/2010_09_16-Ausbildung-Erzieher-KMK-JFMK.pdf

Deutscher Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen, <https://www.dqr.de/>

Hessen:

Verordnung über die Ausbildung und die Prüfungen an den Fachschulen für Sozialwesen (FSSW-APrV) vom 23. Juli 2013, <https://www.rv.hessenrecht.hessen.de/bshe/document/hevr-SozWAPrVHERahmen>

Lehrkräfteausbildung/Quereinstieg: <https://lehrkraefteakademie.hessen.de/ausbildung-von-lehrkraeften/paedagogischer-vorbereitungsdienst/quereinstieg-in-mangelfaechern/lehramt-an-beruflichen-schulen>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Mädchen 6,0 Jahre
"Ich tanze mit
meiner Großmutter."
6



Junge 6,2 Jahre
"Ich spiele mit
meiner Großmutter
in der Taverne."
4

